

AKV-Neujahrsapéro



Der Allschwiler Kunst-Verein startete letzten Freitag mit einem Apéro inklusive Handwerkspräsentation ins Vereinsjahr.

Foto Jörg Degen

Wie die Temperaturen doch mit-spielten – rote Nasen, klamme Finger – und der Allschwiler Kunst-Verein lädt zum Neujahrsapéro. So trafen sich am letzten Freitag doch gut zwei Dutzend Mitglieder im Quartiertreff Dürrenmatt. Nach einer lockeren Präsentation einiger der nächsten Anlässe zog Regula Gsell, Atelier «derrahmen», die Anwesenden in den Bann ihres Handwerks. Rahmen aus zahlreichen Epochen und moderne Trends und insbesondere die zahlreichen Arbeitsschritte der Rahmenvergoldung fesselten die Anwesenden mit offenen Ohren und wachen Augen und liessen den Zeitrahmen sich locker in den Fugen dehnen.

Nun weiss der AKV, wie ein Rahmen seinen goldenen Glanz erhält und warum das Preisschild der Ausführung schillernd erstrahlt. Auch wenn das Buffet vielseitig lockte, der Wissenshunger bereitete lange mehr Betrieb um den Tisch des Kunsthandwerks. Regula Gsell wies auch auf ihre Zusammenarbeit mit der Drechslerin Christine Polheim hin, bei der der Kunst-Verein im März in der Werkstatt stehen wird. Ein toller Abend mit einem starken Programmstart des AKVs. Mehr Infos gibt es unter www.allschwiler-kunstverein.ch.

*Jean-Jacques Winter,
Allschwiler Kunst-Verein*